

bei Leichlingen ist Dr. Kronenberg, z. Z. zu Münster in Westfalen.

Aspidium lonchitis Sw. An Felsen der Marxburg bei Braubach (nach † Apotheker Becker zu Bonn, der darüber schreibt „man riskiert beim Suchen einen Salto mortale in die Ewigkeit.“) Ich selbst habe die Pflanze nicht gesehen.

Asplenium Seelosii Leyb. nach Halliers Flora I. 66 in der Gegend von Saalfeld in Thüringen gefunden. *)
Winkel (Rheingau), den 28. Juli 1885.

Neue Beiträge zur Moosflora der Provinz Brandenburg.

Von C. Lucas.

Seit mehr als zwei Jahren beschäftige ich mich mit der Erforschung der Laub- und Lebermoosflora der Umgebung von Berlin resp. Charlottenburg, meinem jetzigen Wohnorte. Da nun in den letzten 10 Jahren kein Werk erschienen ist, welches ein Gesamtbild der Moosflora obiger Provinz enthält, und in dem also auch meine Ergebnisse niedergelegt werden könnten, so sehe ich mich veranlaßt, in dieser Zeitschrift das zu publizieren, was ich gefunden habe, und es ist mir eine angenehme Pflicht, auch an dieser Stelle meinem hochgeschätzten Kollegen Warnstorff zu N. Ruppin herzlichen Dank für seine Freundlichkeit auszusprechen, mit der er sich der Korrektur meiner Moossendungen wiederholt unterzogen hat.

Das nachfolgende Verzeichnis enthält außer der Ausbeute bei Charlottenburg (Ch.) außerdem noch die Resultate mehrerer Exkursionen nach den Tamseler und Reitweiner Bergen bei Cüstrin (C.), ferner nach den Schluchten der „Märkischen Schweiz“ bei Bukow (Bu.) und Freienwalde und endlich nach dem feucht schattigen „Brunnen“ bei Eberswalde (E.)

I. Laubmoose.

A. *Musci pleurocarpi*.
a. *Hypnaceae*.

1. *Hypnum* Dill.

1. *H. elodes* Spr: Sumpfe im Grunewald (Ch.). 2. *chrysophyllum* Brid: auf Erde, spärlich (Ch.). 3. *stellatum* Schreb: Sumpfwiesen im Grunewald (Ch.). 4. *polygamum* Wils: selten mit vorigem. 5. *cordifolium* Hdw: häufig in Sumpfen. 6. *giganteum* Schp: in einem Graben bei Ch. 7. *purum* L: zerstreut in Wäldern. 8. *Schreberi* Willd: gemein in Wäldern. 9. *cuspidatum* L: gemein in Sumpfen. 10. *stramineum* Dicks: Sumpfwiesen im Grunewald. 11. *crista castrensis* L: selten im Grunewald. 12. *filicinum* L: Quellen bei Bu. und E. 13. *uncinatum* Hdw: selten an Bäumen im Grunewald. 14. *fluitans* L: gemein in Sumpfen. 15. *exannulatum* Gümb: in einem Sumpfe im Gr. 16. *scorpioides* L: Sumpfe im Gr. 17. *Kneiffii* Schp: häufig in Sumpfen. var. *pungens* H. Müll: in einem Sumpfe vor Wilmersdorf. 18. *vernicosum* Lindl: Sumpf im Grunewald.

*) Vgl. über diese Angabe, Mitteilungen der Geogr. Ges. für Thüringen Bd. III, Heft 4, p. 289, woselbst Prof. Haufsknecht ausführt, daß der fragliche Farn nichts anderes als *Asplenium septentrionale* Sw. in jugendlichem Stadium gewesen sei.
Anm. d. Red.

19. incurvatum Schrad: auf erratischen Blöcken bei Bu. 20. cypressiforme L: gemein, mit c. filiforme Schpr: an Bäumen und d. elatum Schp: in Heiden. 21. pratense Schp: häufig auf Sumpfwiesen im Grunewald.
2. *Hylocomium* Schpr.
22. splendens Schp: häufig in Wäldern. 23. triquetrum Schp: ebenso. 24. squarrosum Schp: ebenso.
3. *Brachythecium* Schp.
25. albicans Schp: gemein an trocknen Orten. 26. glareosum Schpr: Ch., an einem sandigen Abhange. 27. Mildeanum Schp: häufig in Sümpfen. 28. salebrosum Schp: zerstreut an Baumwurzeln. 29. velutinum Schp: gemein in Wäldern. 30. rutabulum Schp: ebenso. 31. curtum Ldb: selten in einer Heide bei Ch. 32. rivulare Schp: an Quellen bei Bu. 33. campestre Schp: selten an grasigen Orten. 34. populeum Schp: auf erratischen Blöcken bei Bu.
4. *Campothecium* Schp.
35. lutescens Schp: grasige Orte bei C. und E. 36. nitens Schp: auf Sumpfwiesen im Grunewald.
5. *Amblystegium* Schp.
37. riparium Schp: häufig an nassen Orten. 38. Kochii Schp: an Weidenwurzeln am See bei Wilmersdorf und in der Jungfernhaide. 39. Juratzkanum Schp: an Weidenwurzeln bei Wilmersdorf. 40 irriguum Schp: in einem Quell der Reitweiner Berge bei C. 41. radicale Schp: an den Pfählen einer Brücke vor der Jungfernheide. 42. serpens Schp: gemein an Bäumen, auf Erde. 43. subtile Schp: an wenigen Bäumen der Reitweiner Berge bei C.
6. *Plagiothecium* Schp.
44. silvaticum Schp: an schattigen Abhängen bei Bu. 45. denticulatum Schp: gemein in Wäldern. 46. latebricola Schp: spärlich in Erlenstubben in der Jungfernhaide (von Warnstorff zuerst gefunden!). 47. Roeseanum Schp: an einem schattigen Abhang bei E.
7. *Eurhynchium* Schp.
48. striatum Schp: selten in der Jungfernheide, Tamseler Berge bei C. 49. confertum Schp: an einer Mauer bei Golzow im Oderbruch. 50. murale Schp: an der Mauer des Schloßgartens bei Ch. 51. rusciforme Schp: am Mühlenwehr bei Bu. 52. piliferum Schp: hin und wieder im Tiergarten bei B., Brunnen bei E. 53. praelongum Schp: gemein in Wäldern, mit b) atrovirens Schp. 54. Stokesii Schp: auf schattigem Boden in der Jungfernheide. 55. megapolitanum Schp: selten auf grasigem Boden beim Halensee bei Ch.
8. *Homalothecium* Schp.
56. sericeum Schp: zerstreut an Laubhölzern.
9. *Isothecium* Brd.
57. myurum Brd: an Laubhölzern bei E., Bu.
10. *Homalia* Brd.
58. trichomanoides Schp: zerstreut an Laubhölzern.
11. *Pylaisia* Schp.
59. polyantha Schp: zerstreut an Weiden, Birken.
12. *Climacium* W. & M.
60. dendroides W. & M.: gemein auf Wiesen.
13. *Antitrichia* Brd.
61. curtipendula Brd: an Buchen bei E., Reitweiner Berge bei C.
14. *Leucodon* Schwg.
62. sciuroides Schwg: gemein an Bäumen.

- b. Neckeraceae.
15. *Neckera* Hdw.
63. *complanata* Hüb: an Laubhölzern bei C., E., Bu. 64. *crispa* Hdw: an Laubhölzern bei E. 65. *pumila* Hdw: ebenda.
- c. Leskeaceae.
16. *Thuidium* Schp.
66. *tamariscinum* Schp: häufig in Wäldern. 67. *delicatulum* Schp: gemein in Wäldern. 68. *abietinum* Schp: zerstreut auf trockenem Boden. 69. *Blandowii*: auf einer Sumpfwiese vor dem Riemeistersee bei B.
17. *Anomodon* Hook.
70. *viticulosus* Hook: an Bäumen bei E., C.
18. *Leskea* Hdw.
71. *polycarpa* Ehrh: selten an Bäumen bei B., häufig an Weiden im Oderbruch.
- d. Fontinalaceae.
19. *Fontinalis* Dill.
72. *antipyretica* L: am Mühlwehr bei Bu., am Holz einer Brücke vor der Jungfernheide.
- B. Musci acrocarpi.
- e. Buxbaumiaceae.
20. *Buxbaumia* Hall.
73. *aphylla* L: zerstreut auf Waldboden bei Ch. 74. *indusiata* Brd: in einem Exemplare am Brunnen bei E.
- f. Georgiaceae.
21. *Tetraphis* Hdw.
75. *pellucida* Hdw: häufig an morschen Baumwurzeln.
- g. Polytrichaceae.
22. *Polytrichum* L.
76. *commune* L: gemein in Wäldern. 77. *juniperinum* Willd: häufig in Wäldern. 78. *piliferum* Schrb: gemein auf Heiden. 79. *gracile* Menz: häufig auf Torfboden 80. *strictum* Lindb: häufig in Sümpfen.
23. *Pogonatum* Beauv.
81. *urnigerum* Schp: auf einem Ausstich in der Jungfernheide. 82. *aloides* Beauv.: ebenda. 83. *nanum* Beauv: häufig an Abhängen.
24. *Atrichum* Beauv.
84. *undulatum* Beauv: gemein auf feuchtem Waldboden. 85. *tenellum* Schp: in einem Ausstich in der Jungfernheide. 86. *angustatum* Schp: an einem Grabenrande in der Jungfernheide.
- h. Bryaceae.
25. *Philonotis* Brd.
87. *fontana* Brd: häufig an sumpfigen Orten. 88. *marchica* Brd: auf einer sumpfigen Wiese im Grunewald, mit d.) *capillaris* Lindb: in einem Ausstich in der Jungfernheide. 88. b) *caespitosa* Wils: ebenda.
26. *Bartramia* Hdw.
89. *pomiformis* Hdw: selten an Abhängen bei Ch., mit b.) *crispa* Sw.
27. *Gymnocybe* Fries.
90. *palustris* Fr: gemein an Sumpforten.
28. *Aulacomnium* Schwgr.
91. *androgynum* Schw: häufig an Baumstümpfen, Abhängen.
29. *Paludella* Ehrh.
92. *squarrosa* Ehrh: selten in Sümpfen im Grunewald.
30. *Mnium* L.
93. *punctatum* L: selten an Gräben in der Jungfernheide. 94. *rostratum* Schwg: an schattigen Abhängen bei Bu. 95. *affine* Bland:

häufig auf feuchten Waldwiesen, mit b) elatum Ldb: im Grunewald. 96. insigne Mitt: an sumpfigen Orten. 97. undulatum Hdw: an feuchten Waldorten. 98. hornum Hdw: gemein in Wäldern. 99. cuspidatum Hdw: gemein in Wäldern. 100. stellare Hdw: selten am Brunnen bei E.

31. *Bryum* Dill.

101. roseum Schrb: in schattigen Wäldern. 102. bimum Schrb: in Sümpfen. 103. intermedium Brd: selten in einem ausgetrockneten Graben bei Wilmersdorf. 104. erythrocarpum Schwg: am sandigen Ufer eines Teiches bei Halensee bei Ch. 105. Klinggräffii Schp: spärlich in einem Ausstich in der Jungfernheide. 106. atropurpureum W. & M: auf feuchtem Sande, an trocknen Orten bei Ch. 107. caespiticium L: häufig an trocknen Orten. 108. argenteum L: gemein. 109. capillare L: häufig in Wäldern. 110. pseudotriquetrum Schwg: zerstreut in Sümpfen. 111. pallens Sw: selten in einem Ausstich der Jungfernheide. 112. turbinatum Schwg: auf einer sumpfigen Wiese ebenda. 113. inclinatum Bland: im Ausstich ebenda. 114. lacustre Bland: ebenda. 115. uliginosum Schp: am Holz einer Brücke ebenda. 115. b) pendulum Schp: in einem Graben bei Ch.

32. *Webera* Hdw.

116. albicans Schp: auf feuchtem Sande. 117. annotina Schwg: in einem Ausstich in der Jungfernheide. 118. carnea Schp: auf feuchtem Boden selten im Grunewald. 119. nutans Hdw: gemein in Wäldern, mit d) longiseta Thomn. und e) sphagnetorum Schp. 120. cruda Schp: an Abhängen bei E.

33. *Leptobryum* Schp.

121. pyriforme Schp: zerstreut an feuchten Orten.
i. *Funariaceae*.

34. *Funaria* Schrb.

122. hygrometrica Sibth: gemein. 123. fascicularis Schp: auf einem Felde bei Ch. häufig.

35. *Physcomitrium* Brd.

124. pyriforme Brd: häufig auf Äckern, an Gräben.
k. *Grimmiaceae*.

36. *Encalypta* Schrb.

125. vulgaris Hdw: selten an Hohlwegen bei Ch., C.

37. *Orthotrichum* Hdw.

126. diaphanum Schrd: an Bäumen, ebenso: 127. stramineum Hornsch: seltener. 128. pumilum Sw. 129. fallax Schp. 130. leiocarpum Schp. 131. speciosum Nees. 132. affine Schrad. 133. fastigiatum Rsch. 134. obtusifolium Schrad. 135. anomalum Hdw: auf Mauern.

38. *Ulota* Mohr.

136. crispa Brd: zerstreut an Laubhölzern. 137. crispula Brch: an Buchen bei Finkenkrug bei Spandau.

39. *Hedwigia* Ehrh.

138. ciliata Hdw: auf erratischen Blöcken bei Bu. b) leucophaea Schp: auf Dachziegeln einer Scheune im Oderbruch.

40. *Grimmia* Ehrh.

139. apocarpa Smith: selten an Steinen. 140. pulvinata Sm: häufig an Mauern, Steinen.

41. *Racomitrium* Brd.

141. canescens Brd: gemein auf Heiden; seltener b) ericoides Dicks.

- l. Pottiaceae.
42. *Barbula* W. & M.
142. *ruralis* Hdw: gemein auf Erde, Dächern u. s. w. 143. *latifolia* Schp: selten an Pappeln. 144. *papillosa* C Müll: selten an Pappeln. 145. *pulvinata* Jur: an alten Bäumen zerstreut zu Ch., C. 146. *subulata* Brd: zerstreut an Abhängen. 147. *unguiculata* Hdw: gemein an Mauern, auf Erde. 148. *fallax* Hdw: selten an kalkhaltigen Orten. 149. *convoluta* Hdw: an einer Mauer bei Westend bei Ch. 150. *muralis* Tim: gemein an Mauern.
43. *Leptotrichum* Hampe.
151. *tortile* Hp: auf nassem Sandboden zerstreut bei Ch., zusammen mit b) *pusillum* Hdw.
44. *Ceratodon* Brd.
152. *purpureus* Brd: gemein an den verschiedensten Orten.
45. *Didymodon* Hdw.
153. *rubellus* Schp: auf der Mauer des Schloßsparks bei Ch.
46. *Pottia* Ehrh.
154. *lanceolata* C. Müll: am N. Abhang der Reitweiner Berge bei C. 155. *minutula* Fürn: auf einem Ausstich beim zoologischen Garten. 156. *truncata* Fürn: gemein auf Äckern. 157. *intermedia* Fürn: selten auf kurzem Rasen bei Westend.
m. Fissidentaceae.
47. *Fissidens* Hdw.
158. *adiantoides* Hdw: auf einer Sumpfwiese im Grunewald, Wald bei C. 159. *taxifolius* Hdw: zerstreut in Wäldern. 160. *osmundoides* Hdw: auf Torf im Grunewald. 161. *bryoides* Hdw: an einem schattigen Abhange der Tamseler Berge bei C.
n. Leucobryaceae.
48. *Leucobryum* Hpe.
162. *vulgare* Hpe: gemein in Wäldern.
o. Weisiaceae.
49. *Campylopus* Brd.
163. *turfaceus* Schp: häufig auf Torfboden bei Ch.
(Fortsetzung folgt.)

Flora von Meran in Tirol.

Von Prof. Dr. Entleutner.
(Fortsetzung von Nr. 4 u. 5 p. 55.)

649. *Veronica spicata* L. 5, gemein an sonnigen Hängen, wie bei Gratsch, Algund; auf dem Küchelberg findet sich häufig: f. *polystachia* und f. *cristata* Koch., letztere Form auch bei Schloß Brandis (v. Üchtritz).
650. *Veronica bellidiodes* L. 6—7, Jocher See, Vigiloch, Muttspitze, Ifinger.
651. *Veronica fruticulosa* L. 6—7, Ifinger (Hausmann).
652. *Veronica saxatilis* Jacq. 6, zwischen Egger und Jocher, Muttspitze, Burgstall (Leybold).
653. *Veronica alpina* L. 7, Zielalpe und Ifinger (Elsmann), Spronserthal.
654. *Veronica serpyllifolia* L. 4, Wiesen am Weg unterm

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Deutsche botanische Monatsschrift](#)

Jahr/Year: 1885

Band/Volume: [3](#)

Autor(en)/Author(s): Lucas C.L.T.

Artikel/Article: [Neue Beiträge zur Moosflora der Provinz Brandenburg 101-105](#)